

Zeitschrift: Gesundheitsnachrichten / A. Vogel
Herausgeber: A. Vogel
Band: 60 (2003)
Heft: 5: Aus Paaren werden Eltern

Artikel: Venen : elastisch und stark
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-554732>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Venen – elastisch und stark

Schon ab 30 leiden viele Frauen und Männer unter den bläulich geschlängelten, ausgeleierten Venen, die nackten Sommerbeinen kaum zur Zierde gereichen. Doch das kosmetische Problem ist nur eine Sache, eine andere – viel gravierendere – ist die zugrundeliegende Venenschwäche. Denn Krampfadern entstehen durch defekte oder undichte Venenklappen. Eine derartige Venen-

schwäche muss frühzeitig und konsequent behandelt werden, damit Schlimmeres, etwa eine chronische Venenstauung, vermieden werden kann. Ein wertvolles Heilmittel speziell für Venenerkrankungen liefert die Natur: Die glänzenden Samen der Rosskastanie enthalten einen bei Erkrankungen des Venensystems bestens bewährten Wirkstoffkomplex.

Wie Rosskastanien heilen

Die Wirkstoffe frischer Rosskastaniensamen eignen sich zur Behandlung von Erkrankungen der Beinvenen, also

- bei müden und schweren Beinen,
- bei Schmerzen in den Beinen,
- bei nächtlichen Wadenkrämpfen,
- bei Juckreiz,
- bei Beinschwellungen.
- Sie vermindern die Durchlässigkeit und Brüchigkeit der kleinsten und feinsten Blutgefäße (Kapillaren).
- Sie «reparieren» bereits entstandene Verletzungen der Venenwände.
- Erschlaffte und erweiterte Venen werden tonisiert und gestrafft.
- Entzündungen werden gehemmt.
- Günstig beeinflusst wird auch die Einlagerung von Gewebeeflüssigkeit, die zu geschwollenen Beinen und Füßen (Ödemen) führt.

Was Sie noch tun können

- Nehmen Sie nicht nur Tropfen oder Täbletsen mit dem Extrakt frischer Rosskastaniensamen, sondern benutzen Sie auch äußerlich ein entsprechendes Venen-Gel.
- Trockene oder schuppige Haut pflegen Sie mit Wallwurz-Crème oder Bioforce-Crème.
- Probieren Sie zur Bein-Enthaarung eine unschädliche biologische Methode: Ein honigähnliches Gel aus Zucker, Wasser und Zitrone wird auf störende Haare aufgetragen und mit flinker Hand wieder entfernt. Am weichen, geruchlosen Shaba-Gel bleiben die unerwünschten Haare samt Wurzeln haften. Die ohne Stoppeln nachwachsenden Haare sind dünner und feiner als zuvor. Auskunft zu Shaba-Praxen im Internet unter www.shaba.ch oder unter Telefon 0041 (0)71 622 44 60, Fax 0041 (0)71 622 31 52